



**Dr. Lukrezia Jochimsen**

Mitglied des Deutschen Bundestages  
Kulturpolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE.

Bundesministerium der Verteidigung  
Der Minister  
Herr Dr. Franz Josef Jung  
Stauffenbergstraße 18  
10785 Berlin

9. September 2009

Sehr geehrter Herr Minister,

am gestrigen Nachmittag bin ich Ihrer Einladung zur Einweihung des „Ehrenmals der Bundeswehr“ gefolgt.

Nach der Zeremonie gegen 18.30 Uhr wurde ich von einem Offizier angehalten, der mir ausdrücklich seinen Namen nicht nannte. Er nahm Anstoß an meinem Schal, der die Aufschrift trug: „NUN ERST RECHT – RAUS AUS DEM KRIEG“. Der Offizier forderte mich auf, den Schal abzunehmen. „Er passe nicht hierher.“

Als ich mich weigerte, forderte er mich auf, sofort das Gelände des Bendlerblocks zu verlassen. Als ich dies ebenfalls verweigerte, ließ er mich – auch unter körperlichem Einsatz – von zwei Soldatinnen über den Platz zum Ausgang führen. Dort überstellte er mich der Polizei.

Die Polizisten nahmen meine Personalien auf und fragten die Feldjäger, ob es eine Strafanzeige gäbe. Dies musste telefonisch in Erfahrung gebracht werden. Nach ungefähr 20 Minuten wurden mir meine Papiere zurückgegeben und ich von der Polizei „entlassen“.

Ich bitte um Aufklärung dieses Vorgangs.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Lukrezia Jochimsen, MdB

P.S.: Eine Kopie dieses Schreibens übermittle ich dem Bundestagspräsidenten.

Platz der Republik 1 • 11011 Berlin • (030) 227 – 77157 • (030) 227 – 76856

lukrezia.jochimsen@bundestag.de

Wahlkreisbüro: Eugen-Richter Str. 44 • 99084 Erfurt • (0361) 3469436 • (0361) 3469437

lukrezia.jochimsen@wk.bundestag.de